

Ihre Kommune empfiehlt:

1. Kommen Sie zu uns. Wir haben die entsprechende Erfahrung und unterstützen Sie gerne bei der Untersuchung Ihrer Grundstücksentwässerungsanlage.
2. Schließen Sie keine Haustürgeschäfte ab! Lassen Sie sich von der Firma unbedingt ein schriftliches Angebot erstellen. Wir beraten Sie gerne.
3. Erkundigen Sie sich, ob Ihre Gebäudeversicherung auch diese Schäden abdeckt! Es lohnt sich, in der Police nachzusehen oder Kontakt mit dem Versicherer aufzunehmen.

Unsere Kooperationsleistungen:

1. Schutz vor unseriösen Geschäftspraktiken
2. Erfahrung und Fachkompetenz



www.geanetz-bw.de
Gut für die Umwelt • Gut für Baden-Württemberg

Ich bin Schorsch. Im Internet erkläre ich Ihnen alles Wichtige zum Thema Inspektion und Dichtigkeitsprüfung von Grundstücksentwässerungsanlagen.

Ansprechpartner in Ihrer Kommune:

© DWA Landesverband Baden-Württemberg

geanetz.plus Baden-Württemberg

ist eine Initiative des Landesverbandes Baden-Württemberg der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall (DWA) zur Unterstützung der Kommunen bei der Planung und Umsetzung der Zustandserfassung, Dichtigkeitsprüfung und gegebenenfalls der Sanierung von Grundstücksentwässerungsanlagen und der öffentlichen Kanäle.

 **geanetz.plus** - eine Initiative von
Für ein starkes Kanalnetz in Baden-Württemberg



Klare Konzepte. Saubere Umwelt.

Landesverband Baden-Württemberg

und den Projektpartnern



Ist Ihr Kanal dicht?

Informationen zur
Untersuchung
privater
Abwasserkanäle

Verantwortung bis zur
Grundstücksgrenze



GRUNDSTÜCKSENTWÄSSERUNGSANLAGEN

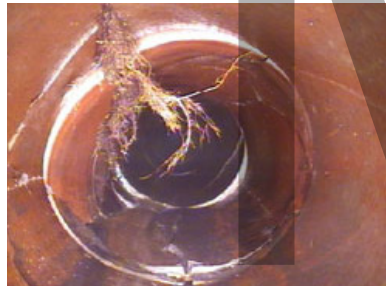
Grundstücksentwässerungsanlagen sind Abwasserleitungen, die in den Grundstücken verlaufen. Sie transportieren Schmutz- bzw. Regenwasser in den öffentlichen Kanal. Viele dieser privaten Abwassersysteme sind undicht und verursachen Schäden, deren Behebung für die Hausbesitzer mit Kosten verbunden ist.

Warum müssen die privaten Abwasserleitungen dicht sein?

Die Folgen undichter Kanäle sind unter anderem:

• Schmutzwasseraustritt

Abwasser kann über undichte Stellen in Boden und Grundwasser gelangen und diese verunreinigen.



Risse, Wurzeleinwuchs



Bruch

• Wasserzutritt (Fremdwasser)



Undichte Rohrverbindung, Wasserzutritt

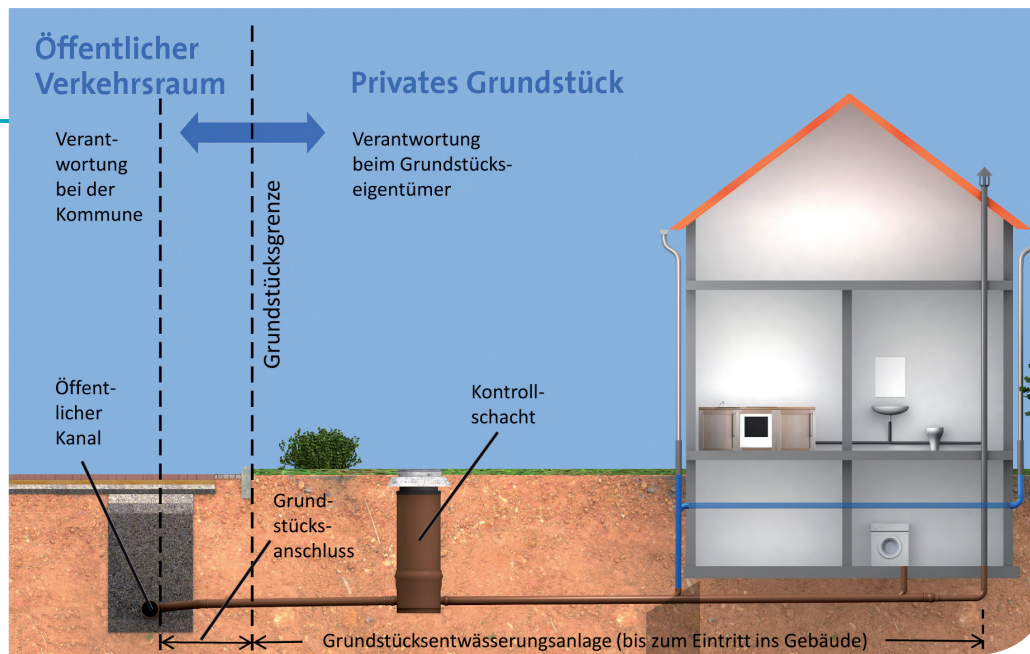
Tritt sauberes Grundwasser, auch Fremdwasser genannt, in die Abwasserleitung ein, erhöht sich der Abfluss im öffentlichen Kanalnetz. Die Abwasserreinigungs- und Betriebskosten steigen und damit auch die Abwassergebühr. Außerdem kann es zu Rückstauproblemen kommen.



Wurzeleinwuchs an undichter Rohrverbindung



Fehlendes Rohrstück, Hohlraum sichtbar



• Betriebsprobleme

In undichte Leitungen können Wurzeln einwachsen und zu Verstopfungen und Rückstau führen. Insbesondere bei Starkregen kann es dadurch zu Überflutungen im Gebäude und auf dem Grundstück kommen.

Wird der Boden um das Rohr herum ausgewaschen, entstehen Hohlräume. Absackungen an der Oberfläche. Einstürze können die Folge sein.

Wer ist zuständig?

Für die Grundstücksentwässerungsanlagen ist laut Satzung der Kommune der Eigentümer des Grundstücks zuständig.

Er haftet für Schäden und muss bei Betriebsproblemen wie Rückstau oder Rohrbruch kurzfristig reagieren.

Daher ist es wichtig, dass die Eigentümer den Zustand ihrer Grundstücksentwässerungsanlage kennen.

Ursachen für undichte Abwasserleitungen

können sein:

- Alterung der Rohre und Dichtungen
- Rissbildung durch Setzungen
- Beschädigung bei Bauarbeiten
- fehlende Dichtungen
- nicht fachgerechter Einbau

Eine frühzeitige Sanierung kann Kosten sparen und Unannehmlichkeiten vermeiden. Der langfristige Werterhalt der Immobilie wird gesichert.

Informieren Sie sich unter www.geanetz-bw.de